WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 46 | Sonnabend, 14. November 2026

BITTE BEACHTEN SIE DIE
AKTUELLEN ANGEBOTE
IM BEILIEGENDEN PROSPEKT.
expert
Mit den besten Empfehlungen
WITTENBERGE

Schlendern und Schlemmen

PRITZWALK. Am kommenden Samstag, dem 21. November, wird die vorerst letzte „Kniepersaison" in Pritzwalk – diesmal wegen Bauarbeiten am Kulturhaus in der VK-Eventhalle – offiziell eröffnet. Tourismusverein und Stadt beenden die Reihe der Kniepermärkte. Die Zahl der Produzenten und Anbieter des Prignitzer Nationalgerichts hat sich in der Vergangenheit reduziert. Knieperfans sollten sich den Termin vormerken, wenn sie das Prignitzer Kohlgericht letztmalig in einer Marktatmosphäre genießen möchten. Serviert wird es von der Neudorfer Fleischerei, von der Fleischerei Hildebrandt und in der Gaststätte „Zur alten Mälzerei".

Das Markttreiben wird um 10.30 Uhr durch Pritzwalks Bürgermeister Ronald Thiel (parteilos) und Jean Duwe vom Tourismusverein Pritzwalk eröffnet. Besucher können schlendern, shoppen und schlemmen. Es gibt Stände mit regionalen und überregionalen Produkten sowie Handwerkskunst, dazu Musik von den Löcknitztaler Musikanten und den Tetschendorfer Schlossbläsern. *WS*

Weihnachtsfeier im Rathaus

WITTENBERGE. Alle Beschäftigten der Stadtverwaltung Wittenberge, einschließlich der nachgeordneten Einrichtungen und Eigenbetriebe, die aus dem aktiven Arbeitsleben ausgeschieden sind, werden recht herzlich zur diesjährigen Weihnachtsfeier ins Rathaus eingeladen. Die Feier findet am Mittwoch, dem 2. Dezember, um 15 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses statt. *WS*

Anmeldungen werden ab sofort bis zum 25. November persönlich und telefonisch über die Rathausinformation unter Tel. 03877/9510 entgegengenommen.

Einladung zum Adventsbasteln

PRITZWALK. Das Jugendfreizeitzentrum Nord (JFZ) in Pritzwalk und die Berlin-Brandenburgische Landjugend e.V. laden Kinder, Jugendliche und Eltern zum Adventsbasteln ein. Gebastelt wird von Mittwoch, dem 25. November, bis Freitag, dem 27. November, jeweils von 15 bis 18 Uhr in den Räumen des JFZ. Nach der Bastelei darf Weihnachtsgebäck geknabbert werden. *WS*

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/620 49 154

info.prg@
wochenspiegel-brb.de



Den feierlichen Spatenstich nahmen die Kinder der Kita Kinderland im Beisein von Ronald Thiel, Frank Schröder, Christian Müller und Andrea Asse (v.l.) vor. Foto: Stadt Pritzwalk

Lebensraum für den Menschen im Fokus

Spatenstich für Kulturhausumfeld mit zehn kleinen Bauarbeitern

PRITZWALK. Zehn kleine Bauarbeiter aus der Kita Kinderland nahmen auf der Wiese am Kulturhausanbau den feierlichen Spatenstich für die Neugestaltung des Kulturhausumfeldes vor. Pritzwalk startet damit eines der größten Bauvorhaben der nächsten Jahre. „Ein solches Großprojekt schüttelt man nicht einfach aus dem Ärmel. Es ist das Ergebnis jahrelanger, akribischer Planung", sagte Bürgermeister Ronald Thiel (parteilos) und dankte allen, die seit 2018 an der Vorbereitung des nun Anfang November gestarteten Projekts beteiligt waren. Den Grundstein bildete damals die 1. Fortschreibung des INSEK (Integriertes Stadtentwicklungskonzept) im März 2018.

Eingeladen waren kürzlich zum Spatenstich neben Landrat Christian Müller (SPD) unter anderem die Anlieger, Vertreter der Baufirmen, des Planungsbüros Neumann Gusenburger, der Stadtwerke Pritzwalk GmbH und des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Pritzwalk, der Wohnungsbaugesellschaft mbH und der Bildungsgesellschaft mbH. Auch Stadtverordnete waren gekommen.

Bürgermeister Ronald Thiel dankte für ihr Durchhaltevermögen: „Dass wir dieses Projekt heute trotz aller wirtschaftlichen Dynamiken realisieren können, verdanken wir auch den Mitgliedern unserer Stadtverordnetenversammlung, die dieses Vorhaben über drei Wahlperioden hinweg parteiübergreifend und positiv unterstützt haben." Bei einer geplanten Gesamtsumme von rund vier Millionen Euro unterstütze der Bund die Stadt Pritzwalk aus dem Programm „Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel" mit rund 2,6 Millionen Euro.

Landrat Müller bezeichnete das Kulturhaus Pritzwalk neben dem Kultur- und Festspielhaus in Wittenberge als einen der beiden kulturellen Schwerpunkte in der Prignitz. Er lobte den Mut der Stadt Pritzwalk zu der Investition: „Das geht nur, wenn die Rahmenbedingungen stimmen, dafür brauchen Kommunen Fördermittel." Frank Schröder, der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Pritzwalk, bezeichnete es als „richtig, dass wir uns nach langer Diskussion entschieden haben, das Umfeld zu gestalten".

> Wir gestalten Lebensraum, in dem der Mensch im Mittelpunkt steht.
>
> **Andrea Asse**
> Sachbereichsleiterin Planung und Investitionen

Ganz praktisch haben die Bauarbeiten zum Projekt „Kultur- und Bildungspark – Neugestaltung der Außenanlagen und Freiflächen" am vergangenen Montag mit der Baustelleneinrichtung begonnen. Das Kulturhaus, die Stadtbibliothek, die Bildungsgesellschaft und die Gaststätte werden während der gesamten Bauzeit nutzbar bleiben. Mit der Umsetzung sind die IBW GmbH aus Pritzwalk, die PST Baugesellschaft mbH aus Falkenhagen und die Meyenburger Elektrobau GmbH betraut.

„Wir gestalten Lebensraum, in dem der Mensch im Mittelpunkt steht", sagt Andrea Asse, Sachbereichsleiterin Planung und Investitionen zu dem Vorhaben auf dem 2,7 Hektar großen Areal (etwas mehr als vier Fußballfelder). Neben einer großen Parkanlage mit artenreichen Wiesenflächen soll es zum Beispiel einen Spielplatz geben – an der Stelle, an der die Kinder den Spatenstich vorgenommen haben. Drei Lebensbereiche sind demnach vorgesehen: die „technische Infrastruktur" wie Parkplätze, Zufahrten und Beleuchtung, „Oasen der Ruhe" im hinteren Bereich des Kulturhauses bis an die Dömnitz heran sowie „ein starkes Stück Natur" mit 84 neuen Bäumen und gut 1000 Sträuchern, entsiegelten Flächen und einer Zisterne für Regenwasser. *WS*

Einsatz für die Wälder

LENZEN. Damit junge Bäume wachsen können, brauchen sie Unterstützung. Wie die aussieht, zeigt der Förderverein des Biosphärenreservates beim Aktiveinsatz am Samstag, dem 21. November, in Lenzen und lädt zum Anpacken ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Hafen. Unter fachkundiger Anleitung sollen alte Schutzzäune zurückgebaut und Jungpflanzen mit einem Schutz vor Wildverbiss versehen werden. Jede helfende Hand ist willkommen. Bitte witterungsangepasste Kleidung und Handschuhe mitbringen. Der Einsatz dauert bis 13 Uhr, danach gibt es einen kleinen Imbiss. *WS*

Anmeldungen sind bis zum 18. November per E-Mail: foerdervereinbr@posteo.de erwünscht.

Festzauber mit Wunderlampe

Familienweihnacht im Kulturhaus Wittenberge mit Inszenierung des Galli-Theaters Berlin

WITTENBERGE. Das Wittenberger Bündnis für Familie lädt am Freitag, dem 11. Dezember, um 15:30 Uhr zur Familienweihnacht ins Kultur- und Festspielhaus Wittenberge ein. Auf dem Programm steht das Märchen „Aladdin und die Wunderlampe", eine Inszenierung des Galli-Theaters Berlin nach einem Theaterstück von Johannes Galli. Besucher dürfen sich auf eine Geschichte voller Magie, Abenteuer und überraschender Wendungen freuen.

Im Mittelpunkt steht Aladdin, ein armer Straßenjunge, dessen Leben sich durch eine geheimnisvolle Wunderlampe schlagartig verändert. Ein böser Zauberer schickt ihn in eine Höhle, um die Lampe zu finden. Was Aladdin zunächst nicht ahnt: In ihrem Inneren lebt ein Lampengeist, der seinem Besitzer jeden Wunsch erfüllen kann. So gelangt Aladdin zu Reichtum und gewinnt sogar das Herz der schönen Prinzessin Halima, der Tochter des Sultans.

Doch das Glück ist in Gefahr. Der Zauberer will die Wunderlampe zurückerobern und setzt alles daran, Aladdins neues Leben zu zerstören. Ob es ihm gelingt, sich gegen die Pläne zu behaupten, erfahren die Zuschauer bei dem märchenhaften Theatererlebnis.

Das Galli-Theater Berlin bringt die bekannte Geschichte mit lebendigem Schauspiel und eigens komponierter Musik auf die Bühne. Die Inszenierungen von Johannes Galli verbinden fantasievolle Unterhaltung mit bildreicher Erzählweise, die Kinder ebenso anspricht wie Erwachsene. Seit den 1980er-Jahren entwickelt der Autor und Regisseur seine Stücke, in denen bekannte Geschichten auf spielerische Weise neu zum Leben erweckt werden.



Aladdin und die Wunderlampe: Geschichte voller Magie. Foto: Galli Theater

Die Familienweihnacht bietet damit einen stimmungsvollen Anlass, in der Vorweihnachtszeit Theater zu erleben und in die zauberhafte Welt der Märchen einzutauchen. Im Anschluss an die Aufführung findet traditionell das gemeinsame Weihnachtssingen auf dem Paul-Lincke-Platz statt. *WS*

Tickets: Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/9291-81/-82 und E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de

TROCKEN24.de
NOTFALL 0152-37245274
bei Wasser- und Brandschäden
19322 Wittenberge · Perleberger Str. 153
www.trocken24.de

Klostergartenhotel Marienfließ
SONNTAGSBRUNCHES
jeweils 10-14h, 33 € p.P.
15.11.2026
13.+20.12.2026
WEIHNACHTSMARKT, Trödel+ Leckereien
28.+29.11.26, 10-16 Uhr, Klostersaal. Eintritt frei.
NEUJAHRSFRÜHSTÜCK mit Zauberei *
01.01.2027, 10-14 Uhr, 28 € p.P. * Jonas Kirchenberg
JETZT RESERVIEREN! UND/ODER STAND ANMELDEN!
info@klostergartenhotel.de
033969 207994
Stift Marienfließ 10, 16945 Stepenitz

Ihre Immobilie
WIR machen das für SIE!
Verkauf + Objektsuche
Neubau + Sanierung
Finanzierung + KfW
CONTACT
Maklerservice - Immobilien
Bahnstraße 85, 19322 Wittenberge
0172/ 3263680
info@contactmakler.de
über 34 Jahre
Die 25 besten Finanzberater Deutschlands
Fachkompetenz und Erfahrung!

LAND BRANDENBURG
Wittenberge
DAS TOR ZUR ELBTALAUE

Zur Sache, BRANDENBURG!
Der Bürgerdialog mit Ministerpräsident Dietmar Woidke
Dienstag, 17. November, 18 Uhr
Ohne Anmeldung
Säulensaal im Bahnhof
Am Bahnhof 1, 19322 Wittenberge
Einlass ab 17:15 Uhr. Ein barrierefreier Zugang ist vorhanden.
Ihre Themen. Ihre Fragen. Ihre Stadt.
Reden wir offen miteinander – direkt und auf Augenhöhe!
Kommen Sie vorbei und bringen Sie Ihre Ideen ein.
Dr. Dietmar Woidke
Ministerpräsident Land Brandenburg
Dr. Oliver Hermann
Bürgermeister Wittenberge
Staatskanzlei